

Patienteninformation zum Datenschutz



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz der personenbezogenen Daten des Patienten ist uns wichtig. Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck die Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Verarbeitung der Patientendaten sind die Praxisinhaber:

Detlev Keßler – Heilpraktiker, Katja Keßler – Heilpraktikerin für Psychotherapie

Holztorstraße 23, 31157 Sarstedt,

Tel.: 05066-699 42 02 / 04 * Fax: 05066 - 699 42 00 * E-Mail: info@nhp-kessler.de * www.nhp-kessler.de

Ein ständiger Vertreter und/oder Datenschutzbeauftragter ist in der Praxis nicht vorhanden.

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und dem Praxisinhaber und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir die personenbezogenen Daten des Patienten, insbesondere Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnese, Diagnosen, Therapievorschlüsse und Befunde, die wir oder andere Heilpraktiker / Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Heilpraktiker, Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen der Patient in Behandlung ist, Daten zur Verfügung stellen (zum Beispiel in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für die Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER DER DATEN

Wir übermitteln die personenbezogenen Daten des Patienten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder sie eingewilligt haben.

Empfänger der personenbezogenen Daten können andere Leistungserbringer (Heilpraktiker / Ärzte / Psychotherapeuten), Krankenversicherungen und Verrechnungsstellen sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der beim Patienten erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger.

4. SPEICHERUNG DER DATEN

Wir bewahren die personenbezogenen Daten des Patienten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre bei Röntgen Aufzeichnungen laut Paragraph 28 Abs. 3 der Röntgenverordnung.



5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die personenbezogenen Daten des Patienten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Datenverarbeitung der Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ihrer Daten ist Art. 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit §22 Abs. 1 Nummer 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

PATIENT:

Vorname:

Nachname:

Geburtsdatum:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Ort, Datum, Unterschrift des Patienten (bzw. des Versicherten oder gesetzlichen Vertreters)